

1 **Bau einer Stadtbahn in Kiel**

2

3 In Kiel ist die Einführung eines neuen und hochwertigen ÖPNV-Systems geplant. Im
4 Herbst dieses Jahrs steht die Systementscheidung an. Zur Auswahl stehen ein
5 schienengebundenes Tramsystem und ein Schnellbussystem (Bus Rapid Transit,
6 BRT). Vor dem Hintergrund der Förderkulisse wird die Systementscheidung
7 voraussichtlich auf ein schienengebundenes System hinauslaufen. Für die
8 Alternative eines BRT-Systems gibt es seitens des Bundes sehr wahrscheinlich
9 keinerlei Förderung. Die CDU Kiel bedauert, dass die Ampel-Koalition für diese
10 wichtige Zukunftstechnologie keine Förderung plant. Die Landeshauptstadt Kiel und
11 das Land Schleswig-Holstein können jedoch ohne Bundesförderung ein aufwändiges
12 und kostenintensives völlig neues ÖPNV-System finanziell nicht alleine realisieren.

13

14 Die CDU Kiel begrüßt die Schaffung eines Stadtbahnsystems für Kiel grundsätzlich.
15 Zur besseren Verbindung und Erreichbarkeit unserer Stadtteile, zur Reduzierung der
16 Staus und zur Erreichung der Klimaschutzziele erscheint ein neuer und
17 leistungsfähiger ÖPNV geboten. Das jetzige, bestehende Bussystem kann die
18 zukünftigen Anforderungen nicht gewährleisten – auch nicht durch seinen Ausbau.
19 Das zeigt die Trassenstudie zum ÖPNV in Kiel sehr deutlich. Damit die Kielerinnen
20 und Kieler einen besseren Nahverkehr und eine echte Alternative für den Umstieg
21 auf den öffentlichen Personenverkehr bekommen werden, **unterstützt die CDU Kiel**
22 **die Einführung eines Stadtbahnsystems unter den folgenden Bedingungen:**

23

- 24 • Die Stadtbahn ist ein Teil eines multimodalen Verkehrskonzepts.
- 25 • Das Stadtbahnsystem muss sowohl von seiner Kapazität als auch von seiner
26 Ausbaufähigkeit so leistungsfähig sein, dass es perspektivisch auch den Kieler
27 Süden, die süd-westlichen Stadtteile und die Stadtteile nördlich des Kanals
28 anbinden.
- 29 • Das neue hochwertige ÖPNV-System muss in das Kieler Umland ausbaufähig
30 sein.



- 31 • Entlang der Strecke der Stadtbahn dürfen nach den notwendigen
32 Baumaßnahmen nicht mehr als 10 % der PKW-Stellplätze entfallen.
- 33 • Die Kiellinie muss weiterhin für den motorisierten Individualverkehr
34 durchfahrbar bleiben. Insbesondere darf auf der Feldstraße die Belastung für
35 die Anwohner, insbesondere für die Anwohner der Hebbel-Schule, nicht
36 weiter steigen.
- 37 • Die Linienführung und der damit verbundene Platzbedarf des Höherwertigen
38 ÖPNV am Knoten Dreiecksplatz, führt zu einer besonderen verkehrlichen
39 Belastung. Die CDU Kiel fordert, dass diese besondere Belastung nicht
40 einseitig nur zum Nachteil des MIV gelöst wird!
- 41 • Es muss im Zuge der geplanten Trassenführung Hummelwiese/Ziegelteich
42 nicht zu einer weiteren Reduzierung der Durchfahrbarkeit für den
43 motorisierten Individualverkehr, verursacht durch das neue ÖPNV-System,
44 kommen. Das gilt auch für die Trassenführung zum geplanten KVG-
45 Betriebshof Diedrichsstraße.
- 46 • Die Durchfahrbarkeit für den MIV auf der Gablenzbrücke und an der Kreuzung
47 Hummelwiese sowie entlang der Ringstraße muss erhalten bleiben!
- 48 • Auch eine weitere verkehrliche Einschränkung, die zur Behinderung des MIV
49 im verkehrlich hochbelasteten Bereich Werftsstraße und Gablenzstraße ist,
50 nicht hinnehmbar und wird daher von der CDU Kiel abgelehnt.

51

52 Die CDU Kiel will weiterhin in einem Schulterschluss mit den anderen großen
53 politischen Parteien in Kiel ein gemeinsames Vorgehen zur Weiterentwicklung des
54 Verkehrs in Kiel und der Veränderung der Mobilität auf den Weg bringen. Die
55 Einführung eines hochwertigen ÖPNV-Systems kann nur mit einem breiten Konsens
56 in der Stadtgesellschaft gelingen. In den vergangenen Monaten ist deutlich
57 geworden, dass die rot-grüne Kooperation aber auch die Kieler Stadtverwaltung an
58 Kompromissen in der Verkehrspolitik nicht interessiert ist.

59

60 Eine Unterstützung der CDU Kiel in der Verkehrspolitik in Kiel, insbesondere bei der
61 Umsetzung der Stadtbahn, kann es nur geben, wenn es eine Bereitschaft von allen

62 Seiten zu Kompromissen und in der Folge zu verbindlichen politischen
63 Vereinbarungen (z.B. in Form eines weiteren LOI) gibt.